

## Unterstützung für den Arbeitskreis Leben

Krisen im Leben durchlebt jeder Mensch. Sei es durch den Verlust des Arbeitsplatzes, sei es durch enttäuschte Liebe oder schlichtweg durch Einsamkeit oder Depressionen. Und es gibt Momente im Leben, da erscheint der Blick in die Zukunft immer schwärzer und die Kraft zum Weiterleben erschöpft.

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr bietet der Arbeitskreis Leben bereits seit über 40 Jahren in der Region an, sei es direkt vor Ort in der Krisenberatungsstelle in der Reutlinger Karlstraße

Beziehungsweise auch mit der Online-Jugend-Beratung »Youth-Life-Line«. Ziel der Arbeit ist es, Menschen aus der Ausweglosigkeit zu begleiten und mit ihnen gemeinsam Wege zur Stabilisierung und Neuorientierung zu finden – sei es durch



Frank Gutbrod (Mitte) von der Volksbank, übergab den symbolischen Scheckscheck an Jens Saure und Kerstin Herr vom AKL.

FOTO: EG

persönliche oder telefonische Gespräche in akuten Krisen mit Betroffenen selbst, aber auch mit Angehörigen oder Freunden.

Die Volksbank Reutlingen unterstützt einmal mehr diese Arbeit finanziell mit 1 000 Euro. »Jeder kennt sicher Phasen in seinem Leben oder durchlebt Ausnahmesituationen, die auf den ersten Blick unüberwindbar erscheinen. Deshalb ist es wichtig, wenn es hier in Reutlingen eine Anlaufstelle gibt, an die sich die Men-

schen in Krisenzeiten wenden können«, stellt Marktgebietsleiter Frank Gutbrod fest. Durch den Verzicht auf Kundenkender in diesem Jahr könne die Volksbank insgesamt drei gemeinnützigen Projekten in Reutlingen und der Region eine unerwartete, vorweihnachtliche Freude bereiten. Geschäftsführer Jens Saure bestätigt gerne: »Wir freuen uns sehr über die wiederholte Unterstützung durch die Volksbank, sehen wir dies doch auch als Bestätigung unserer Arbeit.« (eg)